1 Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemisches und Firmenbezeichnung

Produktidentifikatoren

Handelsname	:	Argon (verdichtet)
Sicherheitsdatenblatt-Nr.	:	001-GPG
Chemische Bezeichnung	:	Argon CAS-Nr. : 007440-37-1 EG-Nr. : 231-147-0 Index-Nr. :---
Chemische Formel	:	Ar
Registrierungs-Nr.	:	Aufgeführt in Anhang IV / V REACH, von der Registrierung ausgenommen.
Verwendung	:	Industriell und berufsmäßig. Umgang nur durch geschultes Personal gemäß der Arbeitsplatz-Gefährdungsbeurteilung des Verwenders.
Bezeichnung des Unternehmens	:	Gase Partner GmbH Wittener Straße 166 58456 Witten-Herbede Tel +49 / 2324 / 3917 /0 Fax +49 / 2324 / 3917 / 29 www.gase-partner.de
E-Mail-Adresse (der kompetenten Person)	:	info@gase-partner.de

2 Mögliche Gefahren

Einstufung des Stoffs oder Gemisches

Gefahrenklasse und -kategorie nach Verordnung EG 1272/2008 (CLP)

• **Physikalische Gefahren**	:	Unter Druck stehende Gase - verdichtete Gase - Achtung (H280)
Einstufung nach EG 67/548 oder EG 1999/45.	:	In Anhang VI CLP nicht genannt. Nicht als gefährlicher Stoff / Zubereitung eingestuft. Keine EG Kennzeichnung erforderlich.

Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung nach Verordnung EG 1272/2008 (CLP).

• **Gefahrenpiktogramme**

2 Mögliche Gefahren (Fortsetzung)

- **Gefahrenpiktogramm Code** : GHS04
- **Signalwort** **Achtung**
- **Gefahrenhinweise** : H280 : Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
- **Sicherheitshinweise**
  - **Aufbewahrung** : P403 : An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

Kennzeichnung nach EG 67/548 oder EG 1999/45.

Symbol(e) : Keine.

R-Sätze : Keine.

S-Sätze : Keine.

3 Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Stoff / Gemisch : Stoff.

Bezeichnung des Stoffes	Inhalt	CAS-Nr.	EG-Nr.	Index-Nr.	Registrierungs-Nr.	Einstufung
Argon	100 %	7440-37-1	231-147-0	----------	NOTE 1	Press. Gas (H280)

Enthält keine anderen Komponenten oder Verunreinigungen, die die Einstufung dieses Produktes beeinflussen.
Note 1: Aufgeführt in Anhang IV / V REACH, von der Registrierung ausgenommen.
Note 2: Registrierungszeitraum noch nicht abgelaufen.

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Einatmen : Hohe Konzentrationen können Ersticken verursachen. Symptome können Verlust der Bewegungsfähigkeit und des Bewusstseins sein. Das Opfer bemerkt das Ersticken nicht. Das Opfer ist unter Benutzung eines Umluft unabhängigen Atemgerätes in frische Luft zu bringen. Warm und ruhig halten. Arzt hinzuziehen. Bei Atemstillstand künstliche Beatmung.

- Verschlucken : Verschlucken wird nicht als möglicher Weg der Exposition angesehen.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Spezielle Risiken	:	Einwirkung von Feuer kann Bersten / Explodieren des Behälters verursachen.
Gefährliche Verbrennungsprodukte	:	Keine.
Löschmittel	:	Alle bekannten Löschmittel können benutzt werden.
Spezifische Methoden	:	Wenn möglich, Gasaustritt stoppen. Sich vom Behälter entfernen und aus geschützter Position mit Wasser kühlen.
Spezielle Schutzausrüstung für die Feuerwehr	:	In geschlossenen Räumen Umluft unabhängiges Atemgerät benutzen.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Maßnahmen	:	Gebiet räumen. Beim Betreten des Bereiches Umluft unabhängiges Atemgerät benutzen, sofern nicht die Ungefährlichkeit der Atmosphäre nachgewiesen ist. Für ausreichende Lüftung sorgen.
Umweltschutzmaßnahmen	:	Versuchen, den Gasaustritt zu stoppen. Eindringen in Kanalisation, Keller, Arbeitsgruben oder andere Orte, an denen die Ansammlung gefährlich sein könnte, verhindern.
Reinigungsmethoden	:	Umgebung belüften.

7 Handhabung und Lagerung

Handhabung	:	Eindringen von Wasser in den Gasbehälter verhindern. Rückströmung in den Gasbehälter verhindern. Nur solche Ausrüstung verwenden, die für dieses Produkt und den vorgesehenen Druck und Temperatur geeignet ist. Im Zweifelsfall den Gaselieferanten konsultieren. Bedienungshinweise des Gaselieferanten beachten. Druckbehälter (Druckgasflaschen) gegen Umfallen sichern.
Lagerung	:	Behälter bei weniger als 50°C an einem gut gelüfteten Ort lagern. Druckbehälter (Druckgasflaschen) gegen Umfallen sichern

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

Persönliche Schutzmaßnahmen	:	Angemessene Lüftung sicherstellen.
• **Handschutz**	:	Schutzhandschuhe aus Leder beim Umgang mit Druckgasflaschen.
• **Körperschutz**	:	Beim Umgang mit Gasflaschen/Bündeln / Behältern Sicherheitsschuhe tragen.
Technische Schutzmaßnahmen	:	Allgemeine und lokale Belüftung / Abzüge vorsehen, um Konzentrationen unterhalb der Explosionsgrenze und/oder der Arbeitsplatzgrenzwerte zu halten (falls vorhanden).

Physikalische und chemische Eigenschaften

Physikalischer Zustand bei 20 °C	:	Gas.
Farbe	:	Farblos.
Geruch	:	Geruchlos. Keine Warnung durch Geruch.
Molekulargewicht	:	40
Schmelzpunkt [°C]	:	-189
Siedepunkt [°C]	:	-186
Kritische Temperatur [°C]	:	-122
Dampfdruck [20°C]	:	Nicht anwendbar.
Relative Dichte, Gas (Luft=1)	:	1,38
Relative Dichte, flüssig (Wasser=1)	:	Nicht anwendbar.
Löslichkeit in Wasser [mg/l]	:	Wasserlöslichkeit von Komponenten im Gemisch : • Argon : 61
Zündgrenzen [Vol.% in Luft]	:	Nicht brennbar.
Sonstige Angaben	:	Gas/Dämpfe sind schwerer als Luft. Sie können sich in geschlossenen Räumen ansammeln, insbesondere am Fußboden oder in tiefer-gelegenen Bereichen.

10 Stabilität und Reaktivität

Gefährliche Zersetzungsprodukte	:	• Argon : Keine.
Unverträgliche Materialien	:	Keine.
Zu vermeidende Bedingungen	:	Keine.
Chemische Stabilität	:	Stabil unter normalen Bedingungen für Temperatur und Druck.

11 Angaben zur Toxikologie

Toxikologische Angaben : Toxische Wirkungen des Produkts sind nicht bekannt.

12 Umweltbezogene Angaben

Umweltspezifische Angaben : Es sind keine schädlichen Wirkungen des Produkts auf die Umwelt bekannt.

WGK-Klasse (Deutschland) : NWG - nicht wassergefährdend, Kenn-Nr. 1348 (gemäß VwVwS; Anhang 1)

13 Hinweise zur Entsorgung

Allgemein : Nicht in die Kanalisation, Keller, Arbeitsgruben und ähnliche Plätze, an denen die Ansammlung des Gases gefährlich werden könnte, ausströmen lassen. An einem gut gelüfteten Platz in die Atmosphäre ablassen. Rückfrage beim Gaselieferanten, wenn eine Beratung nötig ist.

Abfallschlüssel-Nr. / Abfallbezeichnung : 16 05 04 - Gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen)

14 Angaben zum Transport

UN-Nummer : 1006

- **Kennzeichnung nach ADR, IMDG, IATA**

: 2.2 : Nicht entzündbare, nicht giftige Gase.

<u>Landtransport</u>

ADR/RID

- **Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr** : **20**
- **Benennung und Beschreibung** : ARGON, VERDICHTET
- **Klasse** : 2
- **Klassifizierungscode** : 1 A
- **Verpackungsanweisungen** : P200

Hachestraße 66
45127 Essen
Tel +49 / 201 / 1899-0 - Fax +49 / 201 / 1899-100
www.flume.de

14 Angaben zum Transport (Fortsetzung)

• Tunnel Beschränkungen	:	E : Durchfahrt verboten durch Tunnel der Kategorie E.

für Druckdosen

• UN Nr.	:	2037
• Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr	:	-
• Benennung und Beschreibung	:	GEFÄSSE, KLEIN, MIT GAS (GASPATRONEN)
• Klasse	:	2
• Klassifizierungscode	:	5 A
• Verpackungsanweisungen	:	P003

Seetransport

GGVSee/IMO-IMDG

• Richtiger technischer Name	:	ARGON, VERDICHTET
• Klasse	:	2.2
• Verpackungsgruppe IMO	:	P200
• Unfallmerkblatt (EmS) - Feuer	:	F-C
• Unfallmerkblatt (EmS) - Leckage	:	S-V
• Verpackungsanweisungen	:	P200

Lufttransport

ICAO/IATA-DGR

• Richtige Versandbezeichnung/ Beschreibung	:	ARGON, COMPRESSED
• Klasse	:	2.2
• Passagier und Frachtflugzeug	:	Erlaubt.
- Verpackungsvorschrift	:	200
• Nur Frachtflugzeug	:	Erlaubt.
- Verpackungsvorschrift	:	200

Weitere Transport-Informationen

Möglichst nicht in Fahrzeugen transportieren, deren Laderaum nicht von der Fahrerkabine getrennt ist. Der Fahrer muss die möglichen Gefahren der Ladung kennen und er muss wissen, was bei einem Unfall oder Notfall zu tun ist.

Vor dem Transport :
- Gasflaschen sichern.
- Das Flaschenventil muss geschlossen und dicht sein.
- Die Ventilverschlussmutter oder der Verschlussstopfen (soweit vorhanden) muss korrekt befestigt sein.
- Die Ventilschutzeinrichtung (soweit vorhanden) muss korrekt befestigt sein.

14 Angaben zum Transport (Fortsetzung)

- Ausreichende Lüftung sicherstellen.
- Geltende Vorschriften beachten.

15 Rechtsvorschriften

Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/ spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch	:	Alle nationalen/örtlichen Vorschriften beachten. Betriebssicherheitsverordnung, Technische Regeln zur Betriebssicherheitsverordnung (TRBSen), Gefahrstoffverordnung, Technische Regeln zur Gefahrstoffverordnung (TRGSen), BGVR, BGV, BGI, VwVwS
Seveso Verordnung 96/82/EG	:	Nicht aufgeführt.

16 Sonstige Angaben

Erstickend in hohen Konzentrationen.
Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.
Gas nicht einatmen.
Das Risiko des Erstickens wird oft übersehen und muss bei der Unterweisung der Mitarbeiter besonders hervorgehoben werden.
Dieses Sicherheits-Datenblatt wurde im Einklang mit geltenden europäischen Richtlinien erstellt. Es gilt für alle Länder, die diese Richtlinien in ihre nationale Gesetzgebung übernommen haben.

ABLEHNUNG DER HAFTUNG	:	Die Angaben in diesem Dokument sind keine vertraglichen Zusicherungen von Produkteigenschaften. Sie stützen sich auf den heutigen Stand der Kenntnisse. Bevor das Produkt in irgendeinem neuen Prozess oder Versuch benutzt wird, sollte eine sorgfältige Untersuchung über die Materialverträglichkeit und die Sicherheit durchgeführt werden.

Ende des Dokumentes

Hachestraße 66
45127 Essen
Tel +49 / 201 / 1899-0 - Fax +49 / 201 / 1899-100
www.flume.de